

Mini-Baugebiet wird erschlossen

Rat entscheidet über Vergaberichtlinien für sechs Grundstücke in Altenbeken



IM BEREICH HÜTTENSTRASSE, ECKE KUHLBORNSTRASSE ENTSTEHEN SECHS NEUE BAUGRUNDSTÜCKE. DER BISHERIGE BÜRGERMEISTER HANS JÜRGEN WESSELS LÄSST SICH DEN BEREICH ZEIGEN. FOTO: MARION WESSELS

Altenbeken (WV). Dass Altenbeken eine lebens- und liebenswerte Gemeinde ist, zeigt sich auch am ungebrochenen Interesse an Wohnbaugrundstücken. Immer wieder erreichen die Gemeinde Anfragen von Bauwilligen, die auf der Suche nach bebaubaren Grundstücken sind, teilt die Verwaltung mit.

Nachdem zuletzt in Schwaney am Rotenbach Baugrundstücke ausgewiesen werden konnten, begannen jetzt die Erschließungsarbeiten für ein Mini-Baugebiet in Altenbeken. Im Bereich Kloster St. Andreas (Hüttenstraße/Ecke Kuhlbornstraße) entstehen insgesamt sechs Baugrundstücke. Sie haben Grundstücksgrößen zwischen 500 und 700 Quadratmetern. Nach Angaben der Verwaltung sind in wenigen Wochen die Erschließungsarbeiten beendet.

Der neu gewählte Gemeinderat trifft sich an diesem Donnerstag, 5. November, zu seiner konstituierenden Sitzung. Die Fraktionen werden dann auch über die Vergaberichtlinien und die Grundstückspreise beraten. Sobald entsprechende Ratsbeschlüsse vorliegen, können die Grundstücke von der Gemeinde erworben werden.

Wer Interesse an einem Baugrundstück hat, kann sich schon jetzt in der Bewerberliste vormerken lassen. Interessierte wenden sich dazu an Dagmar Wiechers vom Liegenschaftsamt. Sie ist erreichbar unter Telefon 05255/120062 oder per E-Mail an dagmar.wiechers@altenbeken.de.

Die Ratssitzung an diesem Donnerstag beginnt um 18 Uhr in der Aula des Schulzentrums Altenbeken. Unter anderem wird über den Bau eines Bike-Parcours in Schwaney entschieden, den sich Kinder und Jugendliche wünschen.
